

KUNSTSCHAU

Bund fränkischer Künstler präsentiert Jahresausstellung

Kulmbach – Es sind beeindruckende Zahlen, die der renommierte Bund fränkischer Künstler vorlegt: 165 Werke von 101 Künstlern präsentieren die Verantwortlichen bei ihrer 94. Jahresausstellung auf der Plassenburg. Entsprechend groß war das Interesse bei der Eröffnung dieser außergewöhnlichen Kunstschau.

Oberbürgermeister Ingo Lehmann eröffnete sie im Namen der Stadt. „Kulmbach, die Plassenburg und der Bund fränkischer Künstler – das ist ein besonderer Dreiklang, der einfach wunderbar zusammenpasst“, so das Stadtoberhaupt. „Wir sehen hier hervorragende Kunst made in Franken – und dies über die verschiedensten Genres hinweg.“

Die Vorsitzende des Bundes fränkischer Künstler, Anita Magdalena Franz, betonte: „Unsere Besucher finden in der Kunstschau Exponate unterschiedlichster Art. Hier gibt es facettenreiche Malerei, Skulpturen, Objekte oder auch künstlerisch bearbeitete Fotografien.“ Jutta Lange, Organisatorin der Kulmbacher Sommerkunstwochen, hielt die Festrede. Musik steuerte das Damen-Orchester „Cappuccino“ bei.

Die Ausstellung ist bis Freitag, 1. September, täglich von 10 bis 17.30 Uhr in der Großen Hofstube zu sehen. Der Eintritt ist in dem des Landschaftsmuseums Obermain enthalten. Kinder unter 18 Jahren sind frei. Finissage ist am Samstag, 2. September, um 14.30 Uhr. *red*